STANDORT Schalenstein
Begehung : 15.8.1981

Gemeinde : Anniviers Grimentz
Nummer : 3961.G.07
Kanton : VS
Tal : Anniviers
Ort : Chlasche
Name : Nr.4 (Stein mit Fusssohlen) [bei Spahni No.1]
Karte : LK 1307 **Koordinaten** : 610.105|113.240|1600

LAGE

topographische Lage : im freien Feld
Beziehung zur Umgebung : an einer Aussichtslage mit verdeckter Aussicht.

GEOLOGIE

Gestein : Chlorit-Serizit-Schiefer
Art : verstürzter Felsblock.
Erhaltungszustand : leicht rauh und angewittert
Oberfläche : fast ganz horizontal und eben
Länge : 100 cm **Breite** : 80 cm **Höhe** : 0 cm

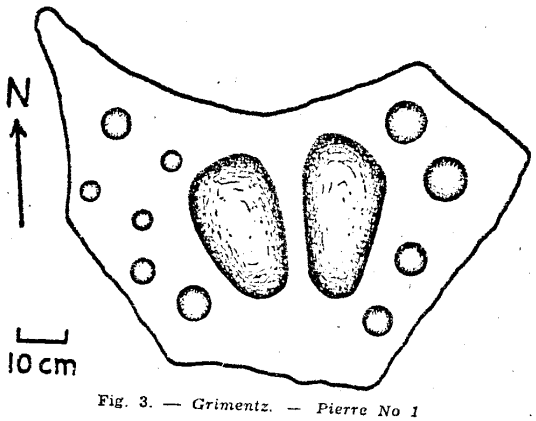


Fig. 3. — Grimentz. — Pierre No 1

TYPOLOGIE

isolierte Schalen : vereinzelte Schalen
Zeichnungen : Fussformen

SCHALEN

kreisrunde Schalen : 10
maximaler Durchmesser : 8 cm
mittlere Tiefe der Schalen : 0.5 cm

Der bodenebene Block hat ein «Fusssohlenpaar» und 10 Schalen, die grösste mit 8 cm Ø und 5 cm Tiefe. Die linke Fusssohle ist 30 cm lang, 18 cm breit und 6 cm tief, die rechte Fusssohle 32 - 33 cm lang, 9 - 17 cm breit und 7 - 8 cm tief, die «Füsse» sind durch einen 4 cm breiten Steg getrennt. Die Fusssohlen sind nach Norden orientiert (Blickrichtung St-Luc).

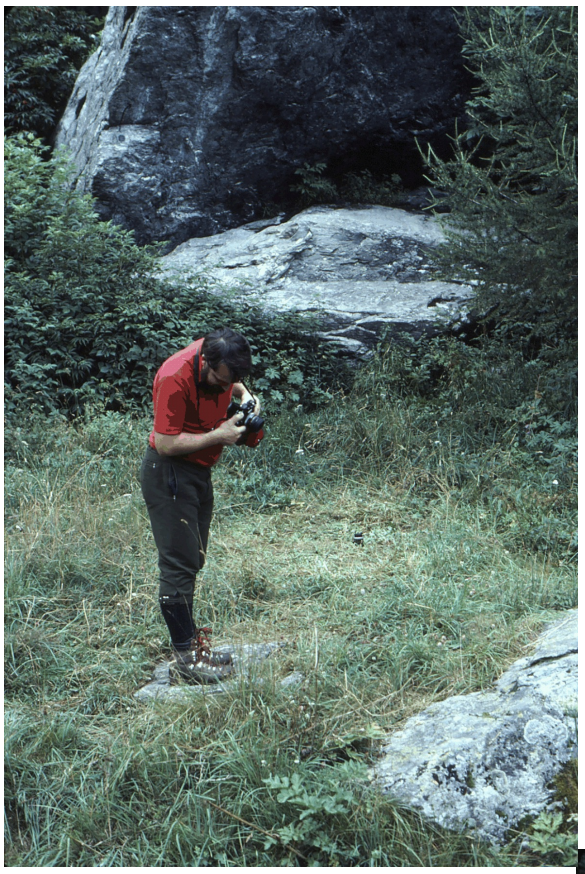
Einen Meter östlich dieses Blocks befindet sich ein grösserer Block ohne Schalen, der vor 2005 direkt neben den Stein Nr.4 verschoben wurde (als Folge von Amateurgrabungen ?)

Bewertung : 5 - sicher künstlich gemacht

Datierung : Typ E3b*

Bibliographie : Reber B. 1891a, 525 f.; Reber B. 1892c, 10-15; Heierli J./Oechsli W. 1896, 175; Krafft Ch. 1911, 12 (Abb. Stein C), 15; Reber B. 1912b, 470 f.; Reber B. 1912c, 224; Zufferey E. 1927, 24 f.; Mariétan I. 1940, 25 ff.; Spahni J.-C. 1949b, 33, No.1, 34 (Fig.3); Spahni J.-C. 1950c, 55; Sauter M.R. 1950, 98; Liniger H. 1964b, 129; Liniger H. 1969, /2, 18 (Objekt 27); Liniger H. 1970, /4, 18; Masserey M./Volokhine Y., Nouvelliste vom 28.6.1990.

Abbildung : Reber 1892c, Fig.7; Reber B. 1912c, 224 (Fig. 65); Spahni J.C. 1949b, 34, Fig. 3; Spahni J.-C. 1950 c, Tafeln Fig.11; Liniger H. 1970, /4, Fig.4.



8.10.1981

Von der Spitze der Pirra Martera
aus gesehen (1981)

1981

Unerwünschte Grabungen durch unbekannte Amateure
(Foto von Rolf Schällibaum, St.Gallen, 1987)